



INKIJU

**Interdisziplinäres Netzwerk
für Kinder und Jugendliche
Hinterbrühl**



**NÖ SOZIALPÄDAGOGISCHES BETREUUNGSZENTRUM
HINTERBRÜHL**

JAHRESPROGRAMM 2020

INKIJU – INTERDISZIPLINÄRES NETZWERK FÜR KINDER UND JUGENDLICHE HINTERBRÜHL

IHR PARTNER FÜR MASSGESCHNEIDERTE FORT- UND WEITERBILDUNG

Liebe Interessent*innen

Die Seminare des nächsten Jahres sind eine bunte Mischung, die für Menschen unterschiedlichster Berufsgruppen und aus den verschiedensten Institutionen interessant und wichtig sind, und so interdisziplinäre Fort- und Weiterbildung für alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, (Pädagogik, Sonder- und Heilpädagogik, Therapie, Medizin, Psychologie, Sozialarbeit,...) ermöglichen.

Unser Fort- und Weiterbildungsangebot umfasst Einzelseminare, kinderpsychiatrische Nachmittage, Lehrgänge, sowie INKiJu-mobil – die maßgeschneiderte Fortbildung für Ihre Organisation.

In den **Einzelseminaren** sind einige Seminare für alle Berufsgruppen offen, andere wenden sich an spezifische Berufsgruppen.

Kinder- und Jugendpsychiatrische Nachmittage: Diese Freitagsnachmittagsseminare machen unterschiedliche kinder- und jugendpsychiatrische Fragestellungen in sehr praktischer und lebensnaher Form zum Thema. **Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz**, **„Psychopharmaka bei Kindern und Jugendlichen“**, **„Schwierige Situationen in der Gruppe besprechen“** und **„Klinische Sozialarbeit, wenn dir keiner hilft, hilf dir selbst“**

An **Lehrgängen** bieten wir wie gewohnt **OPD-KJ 2** (Operationalisierte psychodynamische Diagnostik im Kindes- und Jugendalter) Fortbildung und die Seminare **Therapeutisches Zaubern I – IV** von Annalisa Neumayer an.

Der **Kinderschutzlehrgang** hat mit Mag.^a Arn-Stieger und Mag.^a Geisler nicht nur eine neue Leitung, sondern ein neues Design bekommen.

Mit dem **Marte Meo** („aus eigener Kraft“) Lehrgang findet eine Fortbildung in Video-gestützter Beratung bei uns Raum, die in vielen Feldern anwendbar ist und in besonderer Form die Ressourcen der Klienten nutzt.

Bei allen Seminarangeboten wollen wir neben der Wissensvermittlung verstärkt einen interdisziplinären Austausch erzielen.

Das 11. Hinterbrühler Symposium findet wie gewohnt Mitte November statt.

Der Titel **„Die vermessene Zeit“** verspricht eine interessante Auseinandersetzung mit der Welt unserer Kinder im Wandel ihrer Möglichkeiten und Begrenzungen.

INKiJu-mobil – die maßgeschneiderte Fortbildung für Ihre Organisation richtet sich an all jene Teams und Institutionen, die sich mit einer aktuellen, spezifischen Fragestellung oder Herausforderung konfrontiert sehen, mit der sie sich im Rahmen einer zeitnahen und maßgeschneiderten Fort- bzw. Weiterbildung auseinander setzen möchten. INKiJu – mobil orientiert sich bei den Fortbildungsangeboten an Ihren aktuellen Fragestellungen.

Wir hoffen, dass Sie sich von unseren Angeboten angesprochen fühlen, und freuen uns darauf, Sie 2020 bei unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Herzliche Grüße,
Dr. Fliedl
Obmann INKiJu

INHALT

SEMINARE

6. März 2020	Geschichten im Sand – Anwendung des therapeutischen Sandspiels in der Praxis Leitung: Mag. ^a Marianne MAIRHOFER	4
24./25. April 2020	Das Squiggle-Spiel in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern Leitung: Prof. Dr. Michael GÜNTER	5
11./12. Sept. 2020	Von den Bienen und den Blüten und von den Nacktschnecken auch – über den Umgang mit sexualitätsbezogenen Themen in der professionellen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Leitung – Wolfgang SVEC, DGKP, DPGKP, akadem. HCM	6
16. Oktober 2020	Kreative Trauma Integration bei Kindern und Jugendlichen durch Brainspotting Leitung: Mag. ^a Monika Baumann	7
23./24. Okt. 2020	Wartegg-Zeichen-Test für Fortgeschrittene. Eine grafisch-projektive Technik – nach der Auswertungsmethode nach A. Crisi Leitung: Mag. ^a Karin ZAJEC	8
28. November 2020	Schema- und Modus-geleitetes Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen – Kein Schema F – Was bringt's? Leitung: Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Doris ZÖHLING	9

KINDERPSYCHIATRISCHE NACHMITTAGE

20. März 2020	Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz Leitung: Mag. ^a Angela TEYROWSKY	10
18. Sept. 2020	Psychopharmaka bei Kindern und Jugendlichen Leitung: Prim. Doz. Dr. ⁱⁿ Belinda PLATTNER	11
2. Oktober 2020	Klinische Sozialarbeit, wenn dir keiner hilft, hilf dir selbst Leitung: David BILY, BA MA	12
4. Dezember 2020	Schwierige Situationen in der Gruppe besprechen Leitung: Mag. ^a Karin ZAJEC	13

LEHRGÄNGE

Jänner 2020 bis Jänner 2021	Lehrgang Kinderschutzarbeit Leitung: Mag. ^a Danielle ARN-STIEGER, Mag. ^a Susanne GEISLER & Dr. Rainer FLIEDL	14
Februar 2020 bis November 2020	Zaubern 1, 2, 3 und 4 Leitung: Annalisa NEUMEYER	15
Februar 2020 bis November 2020	Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-KJ-2, Grundkurs, Aufbaukurs 1 und 2 Leitung: OA Dr. David KOLLER, Mag. ^a Karin ZAJEC, Dr. med. Eginhard KOCH, Univ. Prof. Dr.in Inge SEIFFGE-KRENKE	20
Februar 2020 bis November 2020	Lehrgang Marte Meo Leitung: Dr. ⁱⁿ med. Mirna WUDERNITZ	22

SYMPOSIUM 2020

12./13. Nov. 2020	11. HINTERBRÜHLER SYMPOSIUM: Die vermessene Zeit Die Welt unserer Kinder im Wandel: Möglichkeiten und Begrenzungen	23
-------------------	---	----

GESCHICHTEN IM SAND – ANWENDUNG DES THERAPEUTISCHEN SANDSPIELS IN DER PRAXIS

ZIELGRUPPE

Pädagog*innen, Pflegepersonal, Betreuer*innen, Psycholog*innen, Therapeut*innen, Ärzt*innen

ZIELE

Sandbilder sind eine spannende Möglichkeit, das Innenleben kreativ im Außen abzubilden. Die angebotenen Materialien haben einen hohen Aufforderungscharakter. Dieser Workshop bietet einen Überblick, in welchen Situationen das therapeutische Sandspiel eine gute Ergänzung für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und in Elternteil-Kind-Einheiten sein kann. Das Sandspiel ist auch als non-verbale Methode einsetzbar.

INHALT

Sandbilder sind für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur Stärkung, zum Sichtbarmachen von Prozessen (Eltern/Kind, Paare, Supervision, Gruppen) und für die therapeutische Arbeit einsetzbar. Das Innenleben kann hier nonverbal und auf symbolischer Ebene zum Ausdruck gebracht werden. Die Arbeit mit den Sandbildern bietet uns vielfältige Möglichkeiten, Menschen zu verstehen und zu unterstützen.

METHODE

Theoretischer Input, Einblick in die Praxis anhand von Fallpräsentationen, Live-Demonstration, Selbsterfahrung

KOSTEN

EUR 180,- pro Person

Konto: INKijU 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Mag.^a Marianne MAIRHOFER

Klinische und Gesundheitspsychologin, Klientenzentrierte Psychotherapeutin, Kinder- und Jugendlichentherapeutin, Künstlerin, Fortbildung zum therapeutischen Sandspiel, zertifizierte Zaubertherapeutin

DAS SQUIGGLE-SPIEL IN DER PSYCHOTHERAPEUTISCHEN ARBEIT MIT KINDERN

ZIELGRUPPE

Kolleginnen und Kollegen, die psychotherapeutisch mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und zumindest psychoanalytische Grundkenntnisse haben

ZIELE

Vermittlung der Technik der Arbeit mit dem Squigglespiel

INHALT

Theorie und Praxis des Squigglespiels, ausgewählte Aspekte der therapeutischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen entlang der thematischen Interessen der Teilnehmer (z.B. Trauma, Störung des Sozialverhaltens/ADHS, Depression, Psychose etc.)

METHODE

Vorträge und Diskussion, Diskussion und Supervision eigener Squiggle-Interviews der Teilnehmer*innen, praktische Übung

KOSTEN

EUR 270,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Prof. Dr. Michael GÜNTER

FA für Kinder und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalytiker für Erwachsene, Jugendliche und Kinder (DPV/IPA), Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Klinikum Stuttgart

VON DEN BIENEN UND DEN BLÜTEN UND VON DEN NACKTSCHNECKEN AUCH – ÜBER DEN UMGANG MIT SEXUALITÄTSBEZOGENEN THEMEN IN DER PROFESSIONELLEN ARBEIT MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN

ZIELGRUPPE

Personen, die in ihrer Berufspraxis mit Kindern und Jugendlichen im professionellen Kontext arbeiten und die Bereitschaft mitbringen, sich mit eigenen Moralvorstellungen und Werthaltungen hinterfragend auseinanderzusetzen

ZIELE

Eigenreflexion zu Moralvorstellungen und Wertesystemen, Kenntnisse gesunder und pathologischer Sexualentwicklung, Grundkompetenzen, das eine vom anderen unterscheiden zu können

INHALT

Sexualitätsbezogene Theorie, Übungen und Diskussionen zu Moral und Wertigkeit, Praxisbeispiele

METHODE

Vortrag, angeleitete Übungen – einzeln und in Gruppen, Reflexion

KOSTEN

EUR 270,- pro Person

Konto: INKIJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Wolfgang SVEC, DGKP, DPGKP, AKADEM. HCM

Stationspfleger im Krankenhaus Hietzing mit neurologischem Zentrum Rosenhügel, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Behindertenpsychiatrie für Erwachsene

KREATIVE TRAUMA INTEGRATION BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN DURCH BRAINSPOTTING

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psycholog*innen, Ärzt*innen und Psychotherapeut*innen

ZIELE

Ziel ist es aufzuzeigen, wie Kinder posttraumatische Symptome leben, verarbeiten und letztlich kreativ und manchmal durchaus freudig integrieren können. Hierbei soll der Zusammenhang zu Brainspotting, durch welches viele kreative Zugänge entwickelt wurden, hergestellt werden.

INHALT

- Brainspotting kurz erklärt
- Life Demo
- Theorie und Praxisübungen zum Doppeleffekt: eine Teilarbeit bei der der Belastungspunkt zum Ressourcenpunkt wird.

Wie bei vielen anderen Traumatechniken verwendet Brainspotting das visuelle System als Hilfsmittel zur Integration von emotionalen Verletzungen. Einfach erklärt wird der visuelle Zugangspunkt (Brainspot) zum Körpergefühl bezüglich des Symptoms gesucht und gehalten. So kann das Erlebte – sei es physiologisch oder emotional gespürt, angesprochen und integriert werden.

METHODE

Theoretischer Input, Life-Demonstration, Praxisübungen

KOSTEN

EUR 90,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

SEMINARLEITUNG

- Mag.^a Monika BAUMANN

Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Brainspotting mit Kindern und Jugendlichen in Österreich, Holland, Spanien, Paraguay und der USA

WARTEGG-ZEICHEN-TEST FÜR FORTGESCHRITTENE

EINE GRAFISCH-PROJEKTIVE TECHNIK – NACH DER AUSWERTUNGSMETHODE NACH A. CRISI

ZIELGRUPPE

Klinische und Gesundheitspsycholog*innen mit Vorerfahrung bezüglich des Verfahrens und der Methode

ZIELE

- Kurzes „Refreshing“ in die Auswertungsmethode nach A. Crisi
- praktisches Erproben der Handhabung anhand von Fallbeispielen
- Aufzeigen von Anwendungsmöglichkeiten in der eigenen praktischen Tätigkeit
- Festigung der Kompetenz der Teilnehmer*innen in Zusammenhang mit der Anwendung projektiver Verfahren im Kindes- und Jugendalter.

INHALT

Der Wartegg-Zeichen-Test (WZT) ist eine projektive Technik mit 8 graphischen Elementen. Diese dienen als semi-strukturierte Reize, auf die der Einzelne Inhalte und spezifische Dynamiken seiner Persönlichkeit projizieren kann, woraus sich in Folge Hinweise auf seine/ihre Persönlichkeitsorganisation ergeben (vgl. Rapaport, 1967).

Der Wartegg-Zeichen-Test (WZT) wurde in den 1920er und 30er Jahren von dem österreichisch-deutschen Psychologen Ehrig Wartegg entwickelt. Warteggs ursprüngliche Auswertungsmethodik erwies sich als sehr komplex und für den Alltag wenig anwenderfreundlich. Im Laufe der Zeit wurden etliche Interpretationsmethoden für den WZT entwickelt. In diesem Seminar wird die von Alessandro Crisi (2007) entwickelte Auswertungsmethode dargestellt, welche die Effizienz und Ökonomie in der Anwendbarkeit deutlich erhöht sowie deutliche Qualitäten aufweist, die hinsichtlich einer weiterführenden Behandlungsplanung genutzt werden können. Die Anwendungsmöglichkeiten als projektives Untersuchungsinstrument im Rahmen der Persönlichkeitsdiagnostik werden diskutiert. Der Schwerpunkt des Seminars liegt in der praktischen Erprobung des Verfahrens (Durchführung wie Auswertung) anhand von Fallbeispielen.

METHODE

Vortrag, Gruppenarbeit, praktisches Erproben der Durchführung sowie Auswertung anhand von Fallbeispielen der Teilnehmer*innen

KOSTEN

EUR 270,- pro Person

Konto: INKiju 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RNLNAT33XXX

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

SEMINARLEITUNG

- Mag.^a Karin ZAJEC

Klinische und Gesundheitspsychologin, dynamische Gruppenpsychotherapeutin, Theaterpädagogin. Quellberuf: Kleinkinder- und Hortpädagogin. psychologische Leiterin an der KJPP Hinterbrühl

SCHEMA- UND MODUS-GELEITETES ARBEITEN MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN – KEIN SCHEMA F – WAS BRINGT'S?

„Das haben Sie sich sicher schon gefragt. Worin bestehen die Chancen der Schemageleiteten Pädagogik für Sie, was sind ihre Besonderheiten? Lassen Sie sich überraschen – Sie werden es nicht bereuen!

ZIELGRUPPE

Alle mit Kindern/Jugendlichen und/oder deren Eltern arbeitende Fachkräfte (Sozialpädagog*innen, Heil- und Sonderpädagog*innen, Lehrer*innen, Kleinkindpädagog*innen, Sozialarbeiter*innen usw.)

ZIELE

Ziel dieses Seminars ist, das Rahmenkonzept der Schemageleiteten Pädagogik kennen und als wertvolle Ergänzung zu Ihren bestehenden Fortbildungen verstehen zu lernen, ihre Methoden zu entdecken und die für Sie passenden Einsatzmöglichkeiten herauszufinden. Das Seminar bietet Anreiz zur Auseinandersetzung mit eigenen Schemata und gibt Antworten auf Fragen zum Umgang mit Clashes und maladaptiven Bewältigungsstrategien.

INHALT

- Einführung in die Schemageleitete Pädagogik (Grundbedürfnisse – Schemata/Modi – Bewältigungsstrategien usw.)
- Das 4-Säulenmodell als Leitfaden für die tägliche Arbeit und als Denkmodell.
- Schemageleitete Pädagogik als Burn-Out- Prophylaxe und Gewaltprävention, liefert einen Beitrag zur Gesundheitsförderung.

METHODE

Medienunterstützter theoretischer Input, Diskussion, Gruppenarbeit

KOSTEN

EUR 180,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RNLNAT33XXX

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

SEMINARLEITUNG

- Mag.^a Dr.ⁱⁿ Doris ZÖHLING

Direktorin im NÖ Sozialpädagogischen Betreuungszentrum Hinterbrühl, Erziehungs- und Bildungswissenschaftlerin, Lehrende an der Fachhochschule Campus Wien, Mitarbeit an Forschungsprojekten/Universität, Entwicklerin der Schemageleiteten Pädagogik® nach Pommer und Zöhling, Schemageleitetes Institut in „Gesund im Zentrum“ St. Pölten, Vortragstätigkeiten.

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DER BEHANDLUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN MIT GESCHLECHTSVARIANZ

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

Wenn das geschlechtliche Zugehörigkeitsempfinden vom biologischen Geschlecht abweicht, so kann dies zu schwerwiegenden psychischen Problemen führen. Wie geht man um mit dem Wunsch einer/s Jugendlichen nach Namensänderung und/oder Hormonbehandlung?

Internationale Behandlungsstandards sind auf die speziellen Bedürfnisse all jener Klient*innen ausgerichtet, deren ausdrücklicher Wunsch über lange Zeit ist, das biologische Geschlecht zu „wechseln“. Anders jedoch als in der Arbeit mit erwachsenen Klient*innen unterliegt die Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz noch strengeren Richtlinien, welche in den Behandlungsempfehlungen des Bundesministeriums für Frauen und Gesundheit berücksichtigt sind.

Nicht immer braucht es aber ein Einschreiten des medizinischen Behandlungssystems – oftmals geht es auch nur darum, den speziellen Bedürfnissen einer Jugend inmitten eines sehr rapiden Identitätswandels in unserer Gesellschaft Rechnung zu tragen.

INHALT

- Begriffsklärung „Transsexualität“, „Transidentität“, „Geschlechtsdysphorie“ (GD) u.a.
- Internationale Standards of Care der WPATH (World Professional Association for Transgender Health) sowie Behandlungsempfehlungen für Kinder und Jugendliche mit Geschlechtsdysphorie des BM für Frauen und Gesundheit (Stand 12/2017).
- Besonderheiten in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit GD
- Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung / reversible und irreversible Interventionen
- Beratung/Psychotherapie von Kindern/Jugendlichen mit GD und deren Familien
- Möglichkeiten der Beratung und Behandlung von Ki/Ju mit GD und deren Familien in Österreich

METHODE

Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion

KOSTEN

EUR 75,- pro Person

Bei gleichzeitiger Buchung aller 4 kinderpsychiatrischen Nachmittage Euro 295,- pro Person

Konto: INK iJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Mag.^a Angela TEYROWSKY

Klinische- u. Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (KIP), Lehrbeauftragte mit voller Lehrbefugnis für KIP, Lehrbeauftragte f. Säuglings-, Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie d. ÖGATAP

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

PSYCHOPHARMAKA BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

- Information und Diskussion über Möglichkeiten und Grenzen von medikamentöser Therapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Praxis der medikamentösen Therapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Bedeutung und Wirkung der Medikation im therapeutischen Alltag

INHALT

- Psychopharmaka bei psychischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Indikationen
- Pharmakologische Wirkmechanismen, häufige Nebenwirkungen
- Interaktionsprobleme und Compliance
- Praxisbeispiele, therapeutische Strategien
- Gemeinsame Diskussion über die therapeutische Praxis – „der schwierige Patient“
Was sollen Psychopharmaka bewirken und was können sie nicht verändern?

METHODE

Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion

KOSTEN

EUR 75,- pro Person.

Bei gleichzeitiger Buchung aller 4 kinderpsychiatrischen Nachmittage Euro 295,- pro Person

Konto: INKijU 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Prim. Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Belinda PLATTNER
Niedergelassene Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie St. Johann im Pongau (SBG)
Assoziation zu der Paracelsus Medizinischen Universität Salzburg

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

KLINISCHE SOZIALARBEIT, WENN DIR KEINER HILFT, HILF DIR SELBST

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

- Kennenlernen, Erproben und Beherrschen von Hilfsmitteln der Klinischen Sozialarbeit vor allem der Netzwerkkarte
- Kennenlernen des Familiengenogramms
- Relevanz und Möglichkeiten in der klinischen Arbeit

INHALT

- Was tun, wenn es undurchschaubar wird? Was ist wichtig und wie hängt es mit anderen Teilen des Lebens und der Umwelt zusammen?
- Vorstellen der Möglichkeiten und Unterstützung der Netzwerkkarte und des Familiengenogramms
- Erarbeiten mit Papier und Stift als auch computergestützt

METHODE

- Gruppenarbeiten
- Teilweise computergestützt

KOSTEN

EUR 75,- pro Person.

Bei gleichzeitiger Buchung aller 4 kinderpsychiatrischen Nachmittage Euro 295,- pro Person

Konto: INKijU 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

SBZ Hinterbrühl, Computergestützter Seminarraum

SEMINARLEITUNG

- David BILY, BA MA (Klinischer Sozialarbeiter)

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

SCHWIERIGE SITUATIONEN IN DER GRUPPE BESPRECHEN

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Personen, die mit Kindern und Jugendlichen im Gruppenkontext arbeiten oder arbeiten möchten.

ZIELE

Vermittlung von Grundkenntnissen zu gruppodynamischen Modellen sowie Gesprächsführung in der Gruppe

INHALT

In Gruppen geschieht viel und das häufig auch recht schnell. Dabei kann es auch zu schwierigen Situationen kommen. Dies kann bei einzelnen Kindern und Jugendlichen oder auch in der Gesamtgruppe zu Spannungen oder Unsicherheiten führen. Ausgehend von gruppodynamischen Überlegungen erfolgt eine praxisorientierte Auseinandersetzung damit, wie Verhaltensweisen einzelner, welche die gesamte Gruppe betreffen oder beschäftigen, oder auch destruktive Dynamiken in der Gesamtgruppe aufgegriffen und besprochen werden können.

METHODE

Impulsvortrag, Diskussion, Fallbeispiele, gerne auch mitgebrachtes Fallbeispiel

KOSTEN

EUR 75,- pro Person.

Bei gleichzeitiger Buchung aller 4 kinderpsychiatrischen Nachmittage Euro 295,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Mag.^a Karin ZAJEC

Klinische und Gesundheitspsychologin, dynamische Gruppenpsychotherapeutin, Theaterpädagogin. Quellberuf: Kleinkinder- und Hortpädagogin. psychologische Leiterin an der KJPP Hinterbrühl

LEHRGANG KINDERSCHUTZARBEIT

ZIELGRUPPE

Mitglieder von Kinderschutzgruppen, Ärzt*innen und Pfleger*innen, die an diesem Thema interessiert sind. Mitarbeiter*innen von Kinderschutzeinrichtungen, sowie von sozialpädagogischen Einrichtungen, den Frühe Hilfen, Hebammen, Familien- und mobile Frühförderung, Schulleitungen, Heilstättenlehrer*innen, Beratungslehrer*innen

ZIELE

- Vermittlung theoretischer Kenntnisse zu Formen und Ursachen von Kindesmisshandlung, sexueller Misshandlung und Vernachlässigung
- Praktische Anwendung von Interventionsstrategien und Hilfestellungen

INHALTE

- Ursachen und Erscheinungsformen von Gewalt
- Hilfeplanung und Handlungsstrategien bei Verdachtsfällen
- Psychologische und medizinische Grundlagen für die Diagnostik von physischer, psychischer und sexueller Gewalt
- Zusammenarbeit mit der Jugendwohlfahrt
- Umgang mit betroffenen Kindern und Familien
- Folgen von Gewalt aus kinderpsychiatrischer Sicht
- Internet und neue Medien - ihre Bedeutung im Rahmen des Kinderschutzes
- Präventionsstrategien
- Situation der „Helfer“

METHODE

Vorträge, Gruppenarbeit, Fallarbeit

KURSZEITEN

Insgesamt 7 Donnerstage, jeweils 9.00-17.00 Uhr, einmalig auch freitags vormittags
Beginn: 23. Jänner 2020, weitere Termine: 20. Februar 2020, 26. März 2020, 7./8. Mai 2020, 8. Oktober 2020, 26. November 2020, 7. Jänner 2021

VERANSTALTUNGSORT

Sozialpädagogisches Betreuungszentrum Hinterbrühl, Seminarraum
Urlaubskreuzstraße 15, 2371 Hinterbrühl

KOSTEN

EUR 880,-

Der Teilnahmebeitrag ist auf das Konto INKIJU, Raiffeisenkasse, IBAN: AT08 3225 0003 0111 2200 zu überweisen. Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Die Anmeldung ist mit Eingang der Teilnahmegebühr gültig.

Der Lehrgang wird im Rahmen der Fortbildung der Ärzt*innen und der Klinischen- und Gesundheitspsycholog*innen eingereicht.

LEHRGANGSLEITUNG

- Dr. Rainer FLIEDL, Mag.^a Danielle ARN-STIEGER, Mag.^a Susanne GEISLER

ZAUBERN I – „Manchmal müsste man zaubern können!“

Therapeutisches Zaubern® – Zaubern als Medium für die therapeutische und pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

ZIELGRUPPE

Psychotherapeut*innen, Psycholog*innen, Ärzt*innen, Sozialpädagog*innen und Pflegepersonal

ZIELE

Zauberei und Magie faszinieren den Menschen seit Anbeginn der Geschichte. Das erlaubte Spiel mit Illusionen übt auf viele Menschen einen großen Reiz aus: es ermöglicht, positiv im Mittelpunkt zu stehen. Therapeutisch eingesetzt ist Zaubern deshalb ein faszinierendes Medium, um mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Kontakt zu kommen und in magischer Atmosphäre leichter Lösungsprozesse in Gang zu setzen und damit psychische Symptome und Probleme zu behandeln.

INHALT

- Möglichkeiten und Bedeutung des Zauberns in verschiedenen therapeutischen Arbeitsfeldern
- Einsatzmöglichkeiten des Zauberns bei psychischen Erkrankungen und Problemen
- Erlernen vieler wirkungsvoller Zauberkunststücke
- Erlernen der Präsentation und des Aufbaus einer magischen Atmosphäre
- Zauberkunststücke mit lösungsorientierten Metaphern und Geschichten
- Zauberverfahren neue Kommunikationsmöglichkeiten für festgefahrene Beziehungen
- Zaubern speziell in der Therapie mit hyperaktiven Kindern
- Inspirationen zur Durchführung von Eltern-Kind-Zaubergruppen bei gestörter Eltern-Kind-Interaktion

KOSTEN

EUR 330,- pro Person. Doppelbuchung von Zauberseminar I und II: EUR 640,- pro Person.

Konto: INK1ju 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RNLWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin für Therapeutisches Zaubern®

ZAUBERN II – „Therapeutisches Zaubern®...und noch ein bisschen mehr“

ZIELGRUPPE

Zaubern II ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die am Zauberkurs I teilgenommen haben, und die noch mehr vom Zauber des therapeutischen Zauberns® in ihre Praxis holen, noch intensiver in die fantastische Welt des Zauberns und der Magie eintauchen und noch mehr geeignete Kunststücke für ihren speziellen Arbeitsbereich erlernen möchten.

ZIELE

Zaubern II soll den künftigen Zauberlehrlingen mehr Sicherheit und Routine vermitteln, damit sie das Medium Zaubern spontan und spielerisch bei Groß und Klein in ihrem therapeutischen Alltag einsetzen können.

INHALT

- Erlernen von weiteren therapeutischen Zauberkunststücken
- Verbesserung der Präsentationstechnik
- Erfinden von kleinen Zaubergeschichten für Ihren gezielten Arbeitsbereich
- Entwickeln von Zauberworten und therapeutischen Metaphern
- Inspirationen zur Durchführung von Eltern-Kind-Zaubergruppen bei gestörter Eltern-Kind-Interaktion
- Fallarbeit

KOSTEN

EUR 330,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar I und II: EUR 620,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin für Therapeutisches Zaubern®.

Zaubern III – „Zauberhaftes Arbeiten in zauberhafter Praxis“

Zaubern als Medium für die therapeutische und pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.

ZIELGRUPPE

Zaubern III ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die an den Zauberkursen I und II teilgenommen haben.

ZIELE

Der Schwerpunkt in dieser Fortbildung liegt auf dem Aufbau und der Organisation einer therapeutischen Zauberguppe, auf dem Schauspieltraining und auf dem Auftritt der Gruppe. Darüber hinaus werden Ihnen Grundlagen zum Aufbau einer zaubertherapeutischen Praxis vermittelt sowie viel praktisches Wissen für den Praxis-/ Zauberguppenalltag. Selbstverständlich gibt es auch weitere Zauberkunststücke. Diese Fortbildung bietet auch den Raum und die Möglichkeit das in Zaubern I und II Erlernte zu vertiefen und Situationen und Beispiele aus dem eigenen (zauber-) therapeutischen Fundus zur Sprache zu bringen. Der Austausch miteinander und gegenseitiges Feedback werden eine zentrale Rolle einnehmen.

INHALT

- Leitung und Aufbau einer therapeutischen Zauberguppe
- Einführung in die Projektarbeit mit Einzelklienten oder Gruppen
- Auswahl eines eigenen Zertifizierungsthemas
- Grundlagen für den Aufbau einer Zauberpraxis, Erarbeiten des Themas „Wie gestalte ich meine Praxis zauberhaft?“ in der Kleingruppe
- Schauspieltraining, Förderung der Kreativität für die Präsentation
- der Auftritt der Gruppe incl. „Pannenhilfe“
- positive Kommunikation & Einführung in das Erlernen der Trancesprache
- weitere Kunststücke

KOSTEN

Einzelbuchung: EUR 330,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar III und IV: EUR 640,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztfortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin für Therapeutisches Zaubern®

Zaubern IV – „Der Zaubergeist ist eingezogen!“

ZIELGRUPPE

Zaubern IV – „Der Zaubergeist ist eingezogen!“ ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die an den Zauberseminaren I bis III teilgenommen haben und ist gleichzeitig das Abschlussmodul der Ausbildung zum Zaubertherapeuten/zur Zaubertherapeutin.

ZIELE

Die Lerninhalte aller vier Module finden hier in den Seminarschwerpunkten Supervision und Projektarbeit noch einmal Wiederholung, Vertiefung und intensives Training. Fallbeispiele aus den vergangenen drei Modulen sowie Ihre ganz eigenen Erfahrungen mit der Anwendung des Therapeutischen Zauberns seit Beginn Ihrer Ausbildung können hier noch einmal abschließend reflektiert, analysiert und besprochen werden.

INHALT

- Theorie & Praxis des therapeutischen Zauberns
- Supervision, Intensivierung und Vertiefung verschiedener Spezialthemen nach Absprache
- Erarbeiten weiterer Ideen zur Anwendung des therapeutischen Zauberns für den speziellen Arbeitsbereich in der Klein- und in der Großgruppe
- Zauberschaftes Abschlussfest

KOSTEN

Einzelbuchung: EUR 330,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar III und IV: EUR 620,- pro Person

Konto: INKijü 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

MÖGLICHKEIT DER ZERTIFIZIERUNG:

Im Anschluss an das Seminar ist es möglich nach Präsentation einer Abschlussarbeit die Zertifizierung zur Zaubertherapeutin/zum Zaubertherapeuten zu erlangen (Verrechnung direkt mit der Referentin).

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin für Therapeutisches Zaubern®

23. Internationaler Heilpädagogischer KONGRESS 2020 BADEN

Vertrauen IST DIE
GEGENWART DER **Hoffnung**

**Congress Casino
Pädagogische Hochschule NÖ**
15|16 Mai 2020

Vertrauen in **BILDUNG**
Vertrauen in **GENERATIONEN**
Vertrauen in **DIE EIGENE KRAFT**
Vertrauen in **DEN SCHUTZ DER KINDER**

www.kongress2020.at kongress2020@ph-noe.ac.at

Heilpädagogik
NIEDERÖSTERREICH



OPD – KJ 2 GRUNDKURS

Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik im Kindes- und Jugendalter 2
Überarbeitetes und neu konzipiertes Instrument

ZIELGRUPPE

Psychotherapeutisch tätige Psycholog*innen, Ärzt*innen und Fachtherapeut*innen, die sich in Diagnostik, Beratung, Therapie oder Begutachtung mit der Weiterentwicklung psychodynamischen Denkens bei Kindern und Jugendlichen auseinandersetzen.

INHALT

Die Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD- KJ2) ist eine vierachsige Operationalisierung für Kinder und Jugendliche, die entwicklungspsychologische und familiendynamische Aspekte mit integriert und komplementär zum Multiaxialen Klassifikationsschema (MAS/ICD-10) angewendet wird. Sie liegt nun in der zweiten überarbeitenden und weiterentwickelnden Form vor.

Dieser Grundkurs bietet Einblick in die vier Achsen (Beziehung, Konflikt, Struktur, Behandlungsvoraussetzungen und Ressourcen) sowie die Darstellung der Inhalte an Hand von Demonstrationsmaterial.

VORAUSSETZUNGEN

- Neu: OPD-KJ 2 – Manual, Huber Verlag, 1. Aufl. 2013
- Die Teilnehmer*innen werden ersucht, das Manual mitzubringen. Das Literaturstudium wird vorausgesetzt!
- Grundlagenkenntnisse in Tiefenpsychologie

KOSTEN

Bei Einzelbuchung pro Seminar EUR 275-

Bei Buchung aller drei Seminare im Paket EUR 810,-

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

Aufbau des OPD-KJ – Kurses

GRUNDKURS

Freitag, 14. Feb. 2020 (14.00 - 19.00)

Samstag, 15. Feb. 2020 (9.00 - 18.00)

VORTRAGENDE

■ OA Dr. David KOLLER

FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychoanalytiker (WPV) in Ausbildung unter Supervision, Leiter der dislozierten Ambulanz und Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Wr. Neustadt

■ Mag.^a Karin ZAJEC

Klinische und Gesundheitspsychologin, dynamische Gruppenpsychotherapeutin, psychologische Leiterin an der KJPP Hinterbrühl

AUFBAUKURS 1

Freitag, 19. Juni 2020 (14.00 - 19.00)

Samstag, 20. Juni 2020 (9.00 - 18.00)

VORTRAGENDER

■ Dr. med. Eginhard KOCH

Oberarzt an der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Universitätsklinikum Heidelberg

AUFBAUKURS 2

Freitag, 20. Nov. 2020 (14.00 - 19.00)

Samstag 21. Nov. 2020 (9.00 - 18.00)

VORTRAGENDE

■ Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Inge SEIFFGE-KRENKE

Leiterin der Abteilung Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie, J. Gutenberg Universität Mainz

1. Block: Fr., 17. April 2020 (14.00–18.00) & Sa., 18. April 2020 (9.00–17.00 Uhr)
2. Block: Fr. 5. Juni 2020 (14.00–18.00) & Sa., 6. Juni 2020 (9.00–17.00 Uhr)
3. Block: Fr. 9. Oktober 2020 (14.00–18.00) & Sa., 10. Oktober 2020 (9.00–17.00 Uhr)

VIDEOBASIERTE ENTWICKLUNGSUNTERSTÜTZUNG NACH MARTE MEO

ZIELGRUPPE

Alle Berufsgruppen aus dem psychosozialen Bereich, die sich für die sozio-emotionale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen interessieren und Kinder und Jugendliche und ihre Angehörigen in herausfordernden Situationen unterstützen möchten.

ZIELE

- Grundelemente der Marte Meo Methode anhand von Videobeispielen kennenlernen
- Entwicklungsunterstützende Interaktionsmomente wahrnehmen und im eigenen Arbeitsbereich bewusst einsetzen
- Entwicklungsbotschaft hinter auffälligem Verhalten besser verstehen
- die praktische Anwendbarkeit anhand von zahlreichen Videobeispielen verdeutlichen

INHALT

Marte Meo ist ein videobasiertes Programm zur Entwicklungsunterstützung und Beratung, für Kinder, Angehörigen und Fachpersonen, das seit 40 Jahren von der Niederländerin Maria Aarts entwickelt wird. Kurze Videoclips aus alltäglichen Situationen werden mit Marte Meo Entwicklungschecklisten analysiert und die entwicklungsunterstützende Information wird praktisch und detailliert anhand von Mikrosequenzen vermittelt. Mittels Videobeispielen werden eigene Stärken in der Kommunikation erkannt, um Interaktionsmomente mit Kindern und Angehörigen bewusster zu gestalten. Die Verbesserung der Qualität von Interaktionsmomenten im beruflichen Alltag wirkt sich positiv auch auf Teamkommunikation aus und ist eine effektive Burnout Prophylaxe. In der Ausbildung wird besonderer Wert auf die Anpassung der Marte Meo Methode auf individualisiertes Fachwissen und praktische Anwendbarkeit in Ihrem Arbeitsfeld gelegt.

METHODE

Vortrag, Videobeispiele
Eigene Fallbeispiele, inkl. Videoaufnahmen sind willkommen

KOSTEN

EUR 275,- pro Person und Wochenende
Bei Buchung aller drei Seminare im Paket EUR 810,-
Konto: INK|Ju 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf
IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RNLNAT33XXX
Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

SEMINARLEITUNG

- Dr.ⁱⁿ med. Mirna WUDERNITZ
FÄ für Kinder- und Jugendheilkunde, Marte Meo Supervisorin

11. HINTERBRÜHLER SYMPOSIUM

DIE VERMESSENE ZEIT

Die Welt unserer Kinder im Wandel: Möglichkeiten und Begrenzungen

In einer Gesellschaft, in der die Zeit immer knapper zu werden scheint, verändern sich die Möglichkeiten, aber auch die Anforderungen und Erwartungen an die Kinder und Jugendlichen innerhalb all ihrer sozialen Bezugssysteme. Nicht anders ergeht es uns, deren Auftrag es ist, Kindern und Jugendlichen mit ihren Familien Unterstützung und Begleitung anzubieten, um mit den sich wandelnden Bedingungen zurecht zu kommen.

Das Symposium möchte einerseits Spannungsfelder zwischen Möglichkeit und Begrenzung im medizinischen, therapeutischen und pädagogischen Handeln thematisieren und andererseits unter dem Aspekt der Entwicklungsförderung Notwendigkeiten für die Kinder und die im psychosozialen Arbeitsfeld tätigen Personen aufzeigen.

Welche Form von Beziehungsangebot ist angesichts der Schnelllebigkeit notwendig, was ist möglich? Wie kann das einzelne Kind sich der eigenen Person widmen, während digitale Medien die Notwendigkeit suggerieren, sich unentwegt der ganzen Welt gegenüber präsentieren zu müssen? Worauf antworten wir mit unseren Angeboten? Wie können wir Ressourcen und Zeit sinnvoll und verantwortungsvoll nutzen?

Anliegen ist es, Anstoß für Vorstellungen zu geben, wie angesichts der Vermessenheit unserer Zeit ein Raum für Entwicklung offengehalten und dennoch dieser eine Richtung gegeben werden kann.

KOSTEN

EUR 170,-

EUR 140,- für Student*innen und bei Einzahlung bis zum 12.09.2020

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT173225000101112200, BIC: RLNWATWWGTD

„Hinterbrühler Symposium 2020“ und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

Festsaal der Dr. Erwin Schmuttermeier- Schule, Urlaubskreuzstraße 15, 2371 Hinterbrühl
Sozialpädagogisches Betreuungszentrum Hinterbrühl NÖ.

INKIJU-MOBIL

Teams/Institutionen stehen immer wieder vor dem Problem, dass sie sich mit einer aktuellen, spezifischen Fragestellung konfrontiert sehen, der sie gerne im Rahmen einer Fort- bzw. Weiterbildung nachgehen würden. In bestehenden Fortbildungsprogrammen zeitnah eine entsprechende Veranstaltung zu finden, ist jedoch meist unrealistisch, wenn nicht gar unmöglich.

Auf diesen Bedarf möchte INKiJu-mobil reagieren: Wir bieten Seminare und Workshops an, die sich an den aktuellen Fragestellungen und Problemen von Teams/Institutionen orientieren. Nach einer gemeinsamen Abklärung und Konkretisierung der zu erarbeitenden Inhalte wird seitens des INKiJu-mobil-Teams innerhalb von 8 Wochen ein entsprechendes Angebot zusammengestellt.

Unsere Fachkräfte arbeiten unter anderem zu den folgenden Schwerpunktthemen:

- Milieutherapie
- Krisenmanagement
- Sozialarbeit mit Kindern/Jugendlichen
- Psychopharmakologie
- Traumapädagogik
- Kinder- und Jugendlichenpsychiatrie (z.B.: Behandlungsplanung, Medikation, Betreuung zwischen Pflege und Sozialpädagogik...)
- Selbstverletzendes Verhalten
- Suizidalität
- Psychiatrische Probleme bei Behinderung
- Institution und Elternarbeit
- Koordination des Helfernetzwerkes
- Burnoutprävention

VORGEHENSWEISE

- **Anruf/Erstanmeldung: Tel.: +43677 63586365**
- **Bedarfserhebung mit einem/einer der Zuständigen (Dr. Koller, Mag.a Arn-Stieger)**
 - Festlegung Schwerpunkt
 - Art/Dauer der Fortbildungsveranstaltung
 - Auswahl der Referent*innen mit Hilfe von Herrn Dr. Koller oder Frau Mag.a Arn-Stieger
- **Terminfixierung/-bekanntgabe**

VERANSTALTER

Verein INKiJu – Interdisziplinäres Netzwerk für Kinder und Jugendliche
Dr. Rainer Fliedl, Obmann INKiJu
Fürstenweg 8, 2371 Hinterbrühl

AUSKUNFT & ANMELDUNG

www.inkiju.at, info@inkiju.at
Telefon: +43677 63586365

Sie können uns schriftlich, telefonisch oder per E-Mail kontaktieren
INKiJu – Landesklinikum Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl
Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
2371 Hinterbrühl, Fürstenweg 8
Fax: 02236 9004 49330
info@inkiju.at
www.inkiju.at

KOSTEN

Die Kosten sowie etwaige Preisvorteile bei Mehrfachbuchungen sind bei den Ausschreibungen ausgewiesen.

Bitte beachten Sie die teilweise unterschiedlichen Kontonummern für die einzelnen Seminare.
Die jeweils zutreffende Kontonummer entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausschreibung. Bei der Einzahlung bitte Name und Seminartitel angeben.

Ihre Anmeldung wird mit Überweisung des angeführten Betrages vor Veranstaltungsbeginn für die Veranstaltung (Seminar/Lehrgang/Symposium) gültig.

Wir bitten um Verständnis, dass Änderungen und Absagen von Seminaren leider vorkommen können: durch Krankheit oder Ausfall eines/r Referenten/in und bei zu geringer Teilnehmeranzahl, in diesem Fall erhalten Sie bereits bezahlte Seminarbeiträge selbstverständlich zurück.

STORNOBEDINGUNGEN

Personen, die sich für eine Veranstaltung (-sreihe) angemeldet haben, verpflichten sich bei Nichtteilnahme entweder eine Ersatzperson zu nennen oder die entsprechende Stornogegebühr zu zahlen.

Bei Abmeldungen später als vier Wochen vor Beginn werden 50% der Kosten als Stornogegebühr einbehalten. Bei Abmeldung zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung (-sreihe) wird der komplette Betrag in Rechnung gestellt.

VERANSTALTUNGSORTE

- **Landesklinikum Baden Mödling, Standort Hinterbrühl**
Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie (KJPP)
2371 Hinterbrühl, Fürstenweg 8
Seminarraum bzw. Gruppentherapieaum
- **NÖ Sozialpädagogisches Betreuungszentrum (SBZ)–Hinterbrühl, vormals HPZ–Hinterbrühl**
2371 Hinterbrühl, Urlaubskreuzstraße 15
Seminarraum
- **Dr. Erwin Schmuttermeier Schule**
2371 Hinterbrühl, Urlaubskreuzstraße 15
Bewegungsraum bzw. Festsaal

ANFAHRTSMÖGLICHKEITEN

- **Von Wien bzw. Südbahn kommend:**
Über die A 21 Richtung St. Pölten – Abfahrt Gießhübl – links abbiegen – Berg hinunter – Ortsschild Maria Enzersdorf: erste Straße rechts – Urlaubskreuzstraße.
- **Von St. Pölten bzw. Westautobahn kommend:**
Auf der A 21 Richtung Graz – Abfahrt Hinterbrühl – rechts abbiegen – bei Hauptstraße links, Richtung Hinterbrühl. Nach dem Ortsbeginn nach ca. 1,5 km links abbiegen – durch das Ortszentrum (auch Richtung Burg Liechtenstein). Beim Erreichen der Bergkuppe links abbiegen – Urlaubskreuzstraße.
- **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**
Südbahn (Schnellbahn) bis Mödling – von dort mit dem Bus in Richtung Gießhübl – Station Marienhöhe oder Dreisteinstraße aussteigen – ein paar Schritte bis zur Urlaubskreuzstraße.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

- **Hotel Beethoven**
A-2371 Hinterbrühl, Beethovengasse 8
+43-2236 / 27701
info@beethoven-hotel.at
www.beethoven-hotel.at
- **Hotel Restaurant Höldrichsmühle**
A-2371 Hinterbrühl, Gaadnerstraße 34
+43-2236 / 26 27 40
office@hoeldrichsmuehle.at
www.hoeldrichsmuehle.at
- **Hotel Restaurant Hotwagner**
A-2344 Maria Enzersdorf, Johannesstraße 94
+43-2236 / 22403
hotel@hotwagner.at
www.hotwagner.at

ANMELDUNG (bitte bis spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung)

INKiJu HINTERBRÜHL

INTERDISZIPLINÄRES NETZWERK FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an (bitte kreuzen Sie die gewählte Veranstaltung an!):

- Geschichten im Sand – Anwendung des therapeutischen Sandspiels in der Praxis
- Das Squiggle-Spiel in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern
- Von den Bienen und den Blüten und von den Nacktschnecken auch ...
- Kreative Trauma Integration bei Kindern und Jugendlichen durch Brainspotting
- Wartegg-Zeichen-Test für Fortgeschrittene. Eine grafisch-projektive Technik – nach der Auswertungsmethode nach A. Crisi
- Schema- und Modus-geleitetes Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen – Kein Schema F – Was bringt's?
- Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz
- Psychopharmaka bei Kindern und Jugendlichen
- Schwierige Situationen in der Gruppe besprechen
- Klinische Sozialarbeit, wenn dir keiner hilft, hilf dir selbst
- Lehrgang Kinderschutzarbeit
- Zaubern 1
- Zaubern 2
- Zaubern 3
- Zaubern 4
- OPD-KJ-2, Grundkurs, Aufbaukurs 1 und 2
- Lehrgang Marte Meo
- 11. Hinterbrühler Symposium

Ihre Anmeldung wird mit Einlangen der vollständigen Veranstaltungsgebühr gültig. Beachten Sie bitte die jeweiligen Kontonummern für die einzelnen Veranstaltungen!

Bitte schicken Sie uns die ausgefüllte Anmeldung an: INKiJu, c/o Landesklinikum Baden-Mödling, KJPP Hinterbrühl, Fürstenweg 8, 2371 Hinterbrühl, oder faxen Sie uns die Anmeldung unter 02236-9004-49330, oder mailen Sie uns Ihre Anmeldung an info@inkiju.at.

Name:

Anschrift:

Tel,-Nr.:

E-Mail:

Beruf:.....

Datum:..... Unterschrift:



IMPRESSUM

INKiJu

c/o Landesklinikum Baden-Mödling, KJPP Hinterbrühl · Fürstenweg 8, 2371 Hinterbrühl · Fax: 02236 / 9004-49330 ·
E-Mail: info@inkiju.at · Web: www.inkiju.at

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Rainer Fliedl

Beratung, Konzeption & Produktion: Mag. Martin R. Geisler Unternehmensberatung, www.geisler.at

Alle Angebote freibleibend solange freie Plätze verfügbar sind. Wir behalten uns Änderungen im Programm und im Ablauf vor.